

Informationen zur Datenverarbeitung

(Stand: 01.08.2021)

Die nachfolgenden Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten werden Ihnen gemäß Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung, DS-GVO) zur Verfügung gestellt.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Landeshauptstadt Potsdam
Der Oberbürgermeister
Friedrich-Ebert-Str. 79/81
14469 Potsdam

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich

Organisationseinheit	553 Statistik und Wahlen
Telefon:	0331 / 289 - 1245
Fax:	0331 / 289 - 3880
E-Mail:	wahlbuero@rathaus.potsdam.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter der Landeshauptstadt Potsdam
Herr J. Schulz
Friedrich-Ebert-Str. 79/81
14469 Potsdam

Telefon:	0331 / 289 1167
Fax:	0331 / 289 841167
E-Mail:	datenschutzbeauftragter@rathaus.potsdam.de

3. Datenverarbeitung

Die Datenerhebung für die Erteilung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen erfolgt beim Betroffenen. Die Art der zu verarbeitenden personenbezogenen Daten ergibt sich aus:

- 36 § Bundeswahlgesetz im Land Brandenburg (BWG) in Verbindung mit §§ 25, 29 Bundeswahlordnung (BWO)

4. Zwecke und Grundlagen der Datenverarbeitung

Die Daten werden ausschließlich für folgende Zwecke verarbeitet:

Erteilung von Wahlscheinen und Zusendung beantragter Briefwahlunterlagen

Die Mitteilung der persönlichen Daten

- Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift
- ggf. eine abweichende Anschrift, wohin der Wahlschein/die Briefwahlunterlagen gesendet werden sollen

- erwartet wird die E-Mail-Adresse, freiwillig kann auch Telefon- oder Faxnummer angegeben werden

dient der Identifizierung des Antragstellers und ist Voraussetzung für die Erteilung und Zusendung.

5. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt, Art. 22 DS-GVO.

Bei elektronischem Antragseingang wird eine automatische Plausibilitätsprüfung mit vom Antragsteller mitgeteilten Daten durchgeführt, indem diese mit den Daten im Wählerverzeichnis abgeglichen werden. Unplausible Datensätze werden zurückgestellt und im Einzelverfahren durch einen Mitarbeitenden geprüft. Ist eine nachträgliche Identifizierung der Antragsperson möglich, so wird der Datensatz händisch übernommen und der Wahlschein erstellt. Unplausible Datensätze werden gelöscht.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Die personenbezogenen Daten werden erforderlichenfalls folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern zugänglich gemacht:

innerhalb des Verantwortlichen:

- IT-Service bei Systemstörungen

Dritte (außerhalb des Verantwortlichen)

7. Dauer der Speicherung

Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer nach Ablauf von sechs Monaten nach der Wahl.

8. Betroffenenrechte

Jede von der Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) insbesondere folgende Rechte:

Im Falle einer erteilten Einwilligung zur Datenverarbeitung: ein jederzeitiges Widerrufsrecht in der Form der zulässigen Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO) (Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.);

Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO);

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO);

Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DS-GVO);

Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO zutrifft

(Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO.);

Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art. 18 Abs. 1 lit. b, c und d DS-GVO)
(Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.);

Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DS-GVO).

9. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet wurden. Die Beschwerde ist zu richten an:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht
Brandenburg
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow

Telefon:	033203 / 356 - 0
Fax:	033203 / 356 - 40
E-Mail:	poststelle@lda.brandenburg.de

10. Sonstige Datenschutzhinweise

Datensicherheit

Die zu übergebenden Daten werden mit Verfahren übertragen, die dem jeweils aktuellen Stand der Technik bezüglich Datensicherheit sowie Sicherung von Vertraulichkeit und Datenschutz entsprechen. Zum Einsatz kommt eine 128 Bit-Verschlüsselung nach dem SSL Protokoll (Secure Socket Layer). Bitte kontrollieren Sie beim Einsatz der Software, dass es sich wirklich um eine gesicherte Verbindung handelt. Dies erkennen Sie in der Internetadresse am Kürzel "https". Weiterhin wird dies durch ein "Schloss" im Browser symbolisiert. Ungesicherte Verbindungen werden mit "http" angezeigt.

Aktive Elemente wie Cookies

Cookies sind kleine Dateien, die von einem Internetserver auf Ihrem PC abgelegt werden. Sollten Sie in Ihrem Browser die Verwendung von Cookies erlaubt haben, wird durch die Anwendung ein Cookie zur Verbindungssteuerung während der Sitzung auf Ihrem PC gespeichert, der nach dem Sitzungsende seine Gültigkeit verliert. Dieser Cookie enthält lediglich eine eindeutige Nummer für die aktuelle Sitzung in der Sie sich gerade befinden. Die Anwendung funktioniert auch dann, wenn Sie die Annahme von Cookies deaktiviert haben bzw. Cookies zurückweisen.